

Bundesbeschluss über das Asylverfahren

Änderung vom 20. Juni 1997

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 9. Dezember 1996¹⁾,
beschliesst:*

I

Der Bundesbeschluss vom 22. Juni 1990²⁾ über das Asylverfahren wird wie folgt geändert:

Ziff. IV, Abs. 3^{ter}

^{3ter} Die Geltungsdauer dieses Beschlusses wird, mit Ausnahme der im Anhang zur Änderung vom 23. Juni 1995³⁾ aufgeführten Bestimmungen, bis zum Inkrafttreten eines ihn ersetzenden Bundesgesetzes, längstens aber bis zum 31. Dezember 2000, verlängert.

II

Änderung bisherigen Rechts

Das Bundesgesetz vom 19. Juni 1992⁴⁾ über den Datenschutz wird wie folgt geändert:

Art. 38 Abs. 4

⁴⁾ Im Asyl- und Ausländerbereich wird die Frist nach Absatz 3 bis zum Inkrafttreten des totalrevidierten Asylgesetzes sowie der Änderung des Bundesgesetzes über Aufenthalt und Niederlassung der Ausländer verlängert.

¹⁾ BBl 1997 I 877

²⁾ AS 1990 938, 1995 4356

³⁾ AS 1995 4356

⁴⁾ SR 235.1

III

¹ Dieser Beschluss ist allgemeinverbindlich; er untersteht dem fakultativen Referendum.

² Er tritt am 1. Januar 1998 in Kraft.

Nationalrat, 20. Juni 1997

Die Präsidentin: Stamm Judith

Der Protokollführer: Anliker

Ständerat, 20. Juni 1997

Der Präsident: Delalay

Der Sekretär: Lanz

Datum der Veröffentlichung: 1. Juli 1997¹⁾

Ablauf der Referendumsfrist: 9. Oktober 1997

8785

¹⁾ BBl 1997 III 948

Bundesbeschluss über das Asylverfahren Änderung vom 20. Juni 1997

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1997
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.07.1997
Date	
Data	
Seite	948-949
Page	
Pagina	
Ref. No	10 054 315

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.